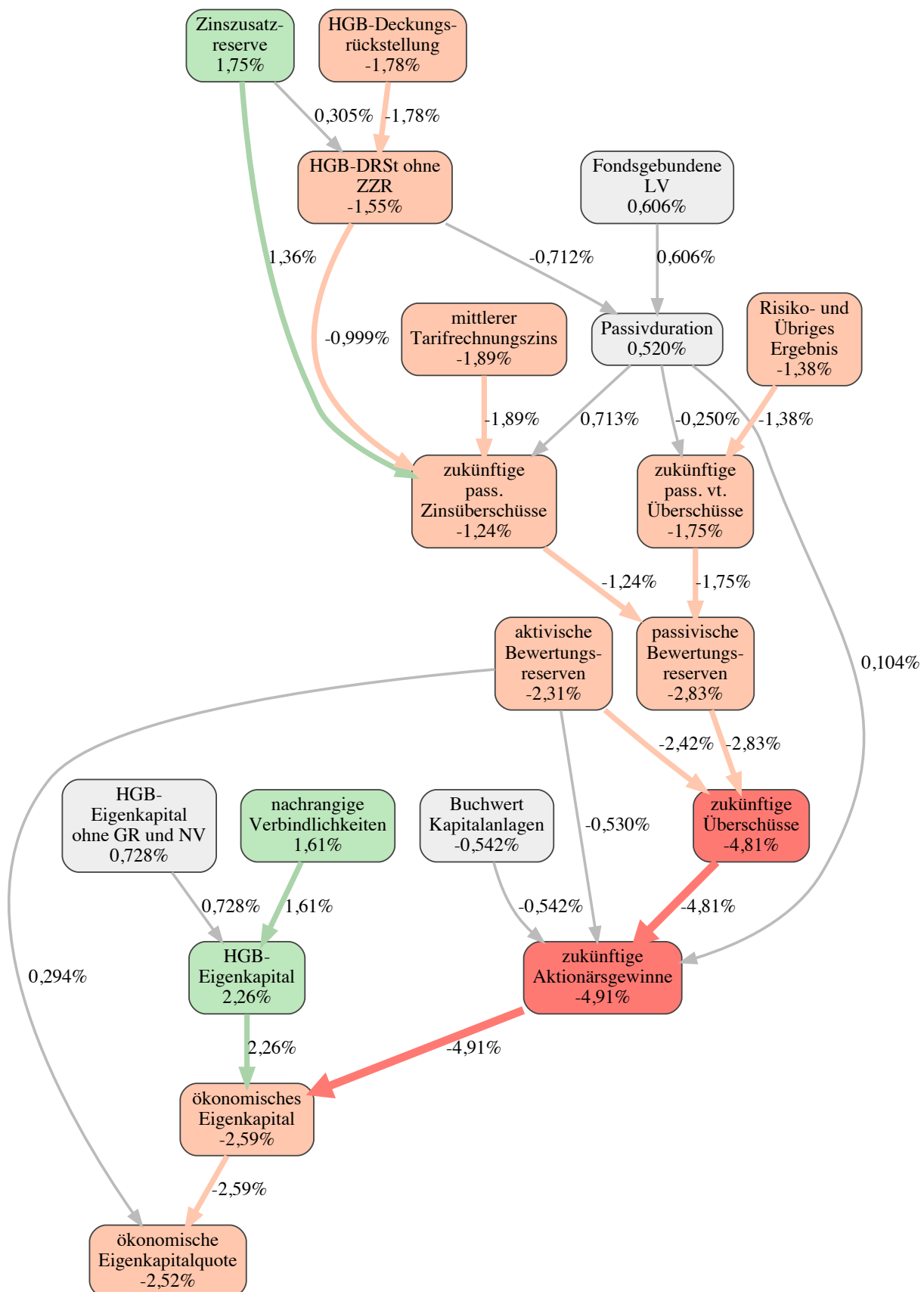




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft RheinLand Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der RheinLand Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,3 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der RheinLand Leben ist die Größe zukünftige Aktionärsgewinne, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 4,9 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,9% und liegt damit um 2,5 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 9,4%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	801944
Fondsgebundene LV	1165
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	827472
HGB-Deckungsrückstellung	729571
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	20236
Risiko- und Übriges Ergebnis	3804
Schlussüberschussanteil-Fonds	15740
Zahlungen Versicherungsfälle	57826
Zinszusatzreserve	60810
aktivische Bewertungsreserven	45960
freie RSt für Beitragsrückerstattung	7790
mittlerer Tarifrachungszins	3,3%
nachrangige Verbindlichkeiten	10000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	30236
verfügbare RfB	23530
HGB-DRSt ohne ZZR	668761
Bestandsabbaurate	8,6%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	45960
Marktwert Kapitalanlagen	847904
Marktwert-Bilanzsumme	873432
zukünftige pass. vt. Überschüsse	41470
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-43211
passivische Bewertungsreserven	-1742
zukünftige Überschüsse	44218
zukünftige Aktionärsgewinne	1773
latente Steuern	443
ökonomisches Eigenkapital	31566
ökonomische Eigenkapitalquote	6,9%